



SEBASTIAN UND DIE FEUERRETTETTER

Bewertung der Jugend Filmjury:

In dem französischen Abenteuerfilm „Sebastian und die Feuerretter“, der 1945 kurz nach Ende des zweiten Weltkrieges spielt, wird Angelina, Sebastians Tante, von einer kleinen US – Einheit zurück in die französischen Alpensiedlung geflogen. Dabei gerät das Flugzeug außer Kontrolle und stürzt ab. Dies löst einen riesen Waldbrand aus. Daraufhin versuchen Sebastian, seine mutige weiße Hündin Belle und der Pilot Pierre eine Rettungsaktion. Doch werden sie es schaffen, sie zu finden?

In dem Film werden die Themen Freundschaft, Hoffnung, Mut und Liebe aufgegriffen. Die Geschichte ist durch die passende Filmmusik zu den Bildern, die langen Kamerafahrten durch die Landschaften und eine gelungene Ausstattung spannend erzählt. Der Schnitt ist durch viele Szenenwechsel abwechslungsreich und die Emotionen werden durch Nahaufnahmen gut dargestellt. Unserer Meinung nach wurden die Rollen überzeugend gespielt und der Hund gut trainiert. Außerdem finden wir, dass die Explosion und das Feuer realistisch dargestellt werden und die fliehenden Tiere gut animiert wurden.

Dieser Film ist nach Meinung der Jury für jüngere Zuschauer nicht geeignet, da einige Szenen, zum Beispiel der Kampf der Hündin mit dem Bären, Kinder unter 8 Jahren verschrecken könnten.

Wertung in Sternen:

spannend:	★ ★ ★ ★ ★
gefühlvoll:	★ ★ ★ ★
abenteuerlich:	★ ★ ★
realistisch:	★ ★ ★ ★
dramatisch:	★ ★ ★ ★

